

Spitex-Tag 2004 in sieben Kantonen : grosses Engagement - grosser Erfolg

Autor(en): **Schwager, Markus**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-822589>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex-Tag 2004 in sieben Kantonen: Grosses Engagement – grosser Erfolg



Impressionen vom Spitex-Tag 2004: Spitex-Brote, Spitex-Äpfel, Spitex-Ballone, Info-Stand, Werbe-Auto und Steel-Band – alles und alle im Einsatz für die Hilfe und Pflege zu Hause. Das Ziel, Öffentlichkeit, Medien und Politik für die Arbeit der Spitex zu sensibilisieren, wurde erreicht.

(SC) Am 8. Mai 2004 fand der nationale Spitex-Tag statt. Im Rahmen von vielfältigen Anlässen präsentierten sich zahlreiche Spitex-Organisationen einer breiten Öffentlichkeit. Nachstehend Kurzberichte aus sieben Kantonen.

Aargau

51 von 78 Spitex-Organisationen beteiligten sich am Aktionstag und waren an 145 Standorten präsent (meist Bäckereien und Konditoreien). 35'000 Papiersäcke für Backwaren wurden bestellt und verteilt. 6 Organisationen führten gleichzeitig einen 'Tag der offenen Tür' durch, 6 Organisationen waren noch mit einem Stand an Wochenmärkten präsent. Rund die Hälfte der Organisationen beschränkte sich auf das Verteilen von Informationsmaterial, bei den anderen konnte man den Blutdruck messen zu lassen, an Wettbewerben teilneh-

Appenzell A.Rh.

Obschon es in Urnäsch kalt und trüb war, betreuten einige Vorstandsmitglieder und eine Mitarbeiterin den Spitex-Stand mit verschiedenen Spitex-Artikeln und wunderbarem Brötchenkranz, gespendet von der Bäckerei Vetsch. Nach und nach vertraute sich Kundschaft an den Stand und liess sich kompetent beraten. So ergaben sich Gespräche und damit vielleicht auch neue Mitglieder, während sich die Kinder an den Ballonen freuten. Es war eine willkommene Abwechslung,

die Bevölkerung für eine gute Sache «glücklich» zu machen und sie und da einen Tipp zu geben. In Teufen präsentierten die Spitex-Mitarbeitenden einen Brotstand. Etwas 100 Personen nahmen am Wettbewerb teil. In allen übrigen Gemeinden verkauften Bäckereien Brot in Spitex-Säcken.

Graubünden

Aufgrund der Zwischensaison in den Tourismusregionen ist das Mai-Datum für Graubünden nicht ideal. Trotzdem nahmen 8 von 21 Organisationen die Gelegenheit wahr, mit Informationsständen, Plakataktionen, Wettbewerben, Brotsäcken, Vorstellung von Spitex-Berufen usw. an die Öffentlichkeit zu treten und ihre Arbeit der Bevölkerung näher zu bringen. Weitere Organisationen werden ihren eigenen Spitex-Tag an den traditionellen Terminen im Spätsommer und Herbst begehen.

Lucern

Der Spitex-Verein Sursee und Umgebung überreichte dieses Jahr pflegenden Angehörigen ein speziell für die Spitex gebackenes Brot. Das Brot als Symbol der Grundernährung sollte zeigen, dass auch die Arbeit der pflegenden Angehörigen vielfach als selbstverständlich betrachtet wird. Die Spitex-Mitarbeitenden erleben an vorderster Front, welch immenses Arbeitspensum von den Angehörigen das ganze Jahr hindurch geleistet wird. Ohne ihre Mithilfe wäre auch die Arbeit der Spitex um ein vielfaches schwieriger.

St. Gallen

Anfangs Jahr stellte die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit den Mitgliedorganisationen ein umfassendes Konzept Spitex-Tag 2004 zu. Das Konzept beinhaltet u.a. einen weitgefächerten Ideen-katalog an Aktivitäten wie z.B. Tag der offenen Tür, Standaktio-

nen, Ausstellungen, Schaufenster, Pressemitteilungen und – was am meisten Anklang fand – als Brotaktion. Lokale Bäckereien wickelten ihr Brot in ein Papier mit Spitex-Logo und der Aufschrift: Spitex und Brot – beides gehört zur Grundversorgung. Sehr viele Bäckereien im ganzen Kanton beteiligten sich an dieser Aktion. In vielen Spitex-Stützpunkten gab es Ausstellungen, Informationen, Blutdruck- und Blutzuckermessungen, Kaffeestuben, Spiele und Abgabe von Give-aways. Spitex-Mitarbeiterinnen informierten an Ständen, verkauften Brot im Spitex-Sack, verschenkten Ballone an Kinder oder liessen das Glücksrad laufen. Die vielen Aktivitäten weisen auf ein grosses Engagement hin und dürfen einen grossen Erfolg verzeichnen.

Thurgau

«Spitex und Fachgeschäft – Lebensqualität in Ihrer Nähe». Unter

diesem Motto präsentierten sich 26 der 37 Thurgauer Spitex-Organisationen in Zusammenarbeit mit TGShop Fachgeschäfte Thurgau. Mit dem Motto wurden Gemeinsamkeiten von Spitex und Fachgeschäften wie persönliche Beratung, Kundennähe und Qualität betont. Über 100 Fachgeschäfte nahmen teil. Profiteuren konnten beide Seiten: Die Spitex erhielt eine einmalige Informationsplattform, die Fachgeschäfte konnten sich mit der Unterstützung der gemeinnützigen Spitex profilieren. In Bürglen veranstaltete die Spitex zusammen mit den Fachgeschäften einen Wettbewerb. Erster prominenter Teilnehmer war der Gemeindeammann aus rund 30 Fachgeschäfte beteiligten, offerierte ein Geschäft allen Spitex-Mitarbeitenden einen Einkaufsgutschein als Dank für den täglichen Einsatz. In Mülheim und Umgebung beteiligten sich 15 Fachgeschäfte, in Frauenfeld war die Spitex in mehreren Ge-

schäften aus dem Gesundheitsbereich präsent. In andern Gemeinden wurden Standaktionen oder Veranstaltungen wie Tag der offenen Tür organisiert. Eine Gemeinsamkeit aller Präsentationen: Information und Beratung sowie als Dankeschön fürs Interesse ein Thurgauer Apfel mit Spitex-Kleber.

Zürich

Da sich der Zürcher Bäckermeisterverband infolge «Muttertagsaktivitäten» nicht am Spitex-Tag beteiligen konnte, stellte der Kantonalverband allen Mitgliedorganisationen ein neues Kommunikationskonzept zur Verfügung. Unter dem Motto «Spitex – Hält Ihr Leben in Schwung» beteiligten sich 60 Organisationen an diesem im Kanton Zürich zum ersten Mal ausgetragenen Anlass. Das Angebot des Spitex Verbandes (Plakate, Kleber, Schlüssel-Anhänger, Ballone usw.) fand regen Absatz.

Dank grosszügigen Sponsorenbeiträgen der Raiffeisenbank Zürich, Kürzi Druck AG Einsiedeln und IVF Hartmann AG Goldach/SG konnte ein Spot mit Logo und Motto des Spitex-Tages produziert und auf dem grossen Electronic-Board am Hauptbahnhof Zürich während zwei Wochen regelmässig gesendet werden. Zudem war es möglich, am Freitag 7. Mai zusammen mit dem lokalen Fernsehsender «Tele-Züri» einen ca. 10-minütigen Bericht aus der Spitex-Praxis zu produzieren. Vorstand und Geschäftsleitung besuchten am Spitex-Tag zahlreiche Präsentationen und waren beeindruckt, wie überraschend und vielfältig die Arbeit der Spitex aufgezeigt wurde. Ein Beispiel: Gratis-Kutschfahrten in der Stadt Zürich brachten Jung und Alt von Spitex-Zentrum zu Spitex-Zentrum.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten in den Kantonen, die sich am 8. Mai für die Spitex eingesetzt haben! □